

7.
Abschied.

Reclstabs.

Mäßig geschwind.

51.

The musical score consists of five systems. Each system includes a piano accompaniment (left and right hands) and a vocal line. The piano part features a steady eighth-note accompaniment in the left hand and chords in the right hand. The vocal line is in a soprano or alto register. The lyrics are in German and describe a farewell scene.

p

A - del du

pp

mun - tre, du fröh - li - che Stadt, a - del Schon

schar - ret mein Röß - lein mit lu - stigem Fuß; jetzt nimm noch den letz - ten, den schei - denden Gruß. Du

hast mich wohl nie - mals noch trau - rig ge - sehn, so kann es auch jetzt nicht beim Abschied geschehn, so

kann es auch jetzt nicht beim Ab-schied geschehn. A - de, du mun-tre, du fröh - li-che

cresc.

Stadt. A - - de!

A -
A -

de, ihr Bäu-me, ihr Gär-ten so grün, a - de!
de, lie-be Son-ne, so gehst du zur Ruh, a - de!

Nun reit ich am sil-ber-nen Stro-me ent-lang, weit-schal-lend er-tö-net mein
Nun schim-mert der blin-ken-den Ster-ne Gold. Wie bin ich euch Sternlein am

Ab-schieds-gesang; nie habt ihr ein trau-ri-ges Lied ge-hört, so wird euch auch kei-nes beim
Him-mel so hold; durch-ziehn wir die Welt auch weit und breit, ihr gebt ü - ber-all uns das

Schei-den beschert, so wird euch auch kei-nes beim Schei-den beschert. A- de, ihr
treu- e Ge-leit, ihr gebt ü - ber-all uns das treu- e Ge-leit. A- de, lie-be

Bäu-me, ihr Gär-ten so grün; a - de!
Son-ne, so gehst du zur Ruh, a - de!

A- de! ihr freund-li-chen Mägd-lein dort, a -
A- de! du schim-merndes Fen-sterlein hell, a -

de! Was schaut ihr aus blu - men-um - duf - te - tem Haus mit
de! Du glän - zest so trau - lich mit däm-merndem Schein, und

schel-mischen, lok-ken-den Blick-ken her-aus? Wie sonst, so grüß ich und schau-e mich um, doch
la-dest so freundlich ins Hütt-chen uns ein. Vor-ü-ber, ach, ritt ich so man-ches Mal, und

nim - mer wend ich mein Röß - lein um, doch nim - mer wend ich mein Röß-lein um. A -
wär es denn heu - te zum letz - ten - mal, und wär es denn heu - te zum letz - ten - mal? A -

de, ihr freund-li-chen Mägd-lein dort, a - - de!
de, du schimmerndes Fen-sterlein hell, a - - de!

A-

decresc. *pp*

de, ihr Ster - ne, verhül - let euch grau! A - de! des

Fen-sterlein trü-ber, ver-schim-merndes Licht er-setzt ihr un-zäh-li-gen Ster-ne mir nicht,

darf ich hier nicht wei-len, muß hier vor-bei, was

hilft es, folgt ihr mir noch so treu! darf ich hier nicht wei-len, muß hier vor-bei, was

hilft es, folgt ihr mir noch so treu! A - de, ihr Ster-ne, verhül - let euch grau! A -

de!

pp